

ZVI 2013, 1

In eigener Sache:

Wechsel im Kreis der Herausgeber und des Herausgeberbeirats sowie der Redaktion

Mit Herrn Richter am Amtsgericht *Dr. Andreas Schmidt* konnte der Verlag zum Jahreswechsel einen weiteren renommierten Herausgeber für die ZVI gewinnen. Herr *Dr. Schmidt* hat zudem mit der Januar-Ausgabe die Funktion des Verantwortlichen Redakteurs übernommen.

Herr *Dr. Schmidt* wurde nach einer Tätigkeit als Rechtsanwalt im Jahr 1994 Richter und ist seit Inkrafttreten der Insolvenzordnung Insolvenzrichter beim Amtsgericht Hamburg. Er ist durch zahlreiche Veröffentlichungen und als Referent auf Kongressen und Fachkonferenzen bestens ausgewiesen, u. a. ist er Herausgeber und Mitautor des bereits in 4. Auflage erschienenen „Hamburger Kommentar zum Insolvenzrecht“ sowie Autor des Buches „Privatinsolvenz – Leitfaden für den Weg zur Restschuldbefreiung“.

Der über viele Jahre als Redakteur der ZVI tätige Herr *Al-Jubouri* hat sich nach Abschluss seiner Promotion entschlossen, seine beruflichen Schwerpunkte zu verändern. Der Verlag hat seinen langjährigen Einsatz für die ZVI sehr geschätzt und verbindet mit seinem Ausscheiden Ende 2012 einen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Den Kreis des Herausgeberbeirats hat Herr Richter am Amtsgericht *Thomas Wehr* mit Vollendung des 65. Lebensjahres und Eintritt in den Ruhestand Ende November 2012 auf eigenen Wunsch verlassen. Redaktion und Verlag verbinden ihre herzlichen Glückwünsche mit dem Dank für die langjährige Zusammenarbeit. Unter der Herausgeberschaft von Herrn *Dr. Schmidt* ist im RWS Verlag für Herrn *Wehr* eine „Festgabe“ von Hamburger Richtern, Rechtspflegern und Verwaltern erschienen.

Als neues Mitglied des Herausgeberbeirats dürfen wir ab Januar 2013 Herrn Professor *Dr. Andreas Rein* begrüßen. Er ist seit September 2010 Inhaber einer Professur an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein. Bis 2010 war er Redakteur der NZI sowie als Anwalt im Insolvenzrecht tätig.

Inhaltlich bekommt die ZVI ab sofort ein neues, moderneres Gesicht. Im Rechtsprechungsteil gibt es nunmehr acht neu strukturierte Rubriken, die sich am chronologischen Ablauf des Verfahrens orientieren („Schuldnerberatung und Schuldenbereinigung“, „Eröffnungsverfahren“, „Eröffnetes Verfahren“, „Wohlverhaltensperiode“, „Kosten und Vergütung“). Aufgrund der großen praktischen Relevanz erhalten die Entscheidungen zum Themenbereich „Umfang der Masse/Massegenerierung“ sowie zur „Restschuldbefreiung und Stundung“ jeweils eine eigene Rubrik. Gelegentlich wird auch die Rubrik „Nachlassinsolvenz“ angesprochen.

Wir wünschen unseren Lesern ein erfolgreiches Jahr 2013!

Redaktion und Verlag